

## Novellierung Telekommunikationsgesetz Politische Vorgaben realisierbar?

Den vorgelegten Entwurf der Novelle des Telekommunikationsgesetzes (TKG) kann man nicht unkommentiert lassen. Wenn die vorgesehene reine Anzeigepflicht im § 123 des TKG für mindertiefe Verlegung kommt, drohen laut der Gütegemeinschaft Leitungstiefbau massive Schäden an der unterirdischen und oberirdischen Infrastruktur. Wenn es keine Antragsprüfung beim Straßenbaulastträger mehr gibt, kann dieser auch nicht technisch abwägen, ob sich ein mindertiefes Verfahren für den Einsatz in einer Verkehrsfläche eignet.

Es geht beim Breitbandausbau nicht nur um dessen Geschwindigkeit, sondern auch um Qualität und Nachhaltigkeit. Durch die vorgesehene Regelung der reinen Anzeigepflicht können Schäden an der Infrastruktur nicht mehr im Vorhinein berücksichtigt werden, sondern erst im Nachgang innerhalb von drei Jahren aufgenommen und bei den TK-Netzbetreibern angezeigt werden. Dieser Aufwand ist deutlich größer als eine Prüfung bei der Antragstellung. Das bedeutet somit keine Entlastung für die Straßenbaulastträger, sondern eine Verlagerung der Qualitätsproblematik auf diese.

Der Entwurf der TKG-Novelle lässt viele Fragen offen. So sollte grundsätzlich klargestellt werden, wie lange ein TK-Netzbetreiber für die Schäden in der Verkehrsfläche haftet. Eine mindertiefe Legung von TK-Linien führt in den meisten Fällen zu einer Überbauung von bestehenden Infrastrukturen. Auch hier ist zu klären, wie mit den TK-Linien umgegangen wird, wenn diese zu Behinderungen bei regulären Baumaßnahmen oder auch zum Störfall an anderen Infrastrukturen (Strom, Gas, Wasser, Fernwärme, Kanal etc.) führen.

Die Nennung einer Technologie wie Micro- oder Minitrenching in einem Gesetz verzerrt zudem den Wettbewerb gegenüber anderen Technologien wie Fräsen, Pflügen, Spülbohren etc. Grundsätzlich führt eine mindertiefe Legung von TK-Netzen nicht zu einer Kostenersparnis bzw. einer massiven Beschleunigung der Baumaßnahmen. Denn moderne Maschinenteknik ist problemlos in der Lage, Gräben auf die Regeltiefe auszuheben.

### Kontakt

[www.kabelleitungstiefbau.de](http://www.kabelleitungstiefbau.de)

